

Einladung

Stadt Erlangen

Sportbeirat, Sportausschuss

**2. Sitzung • Dienstag, 22.03.2011 • 19:30 Uhr • Turnverein 1861
Erlangen Bruck e.V., Eichholzstr. 15, 91058 Erlangen**

Öffentliche Tagesordnung - 19:30 Uhr

**Inhaltsverzeichnis
siehe letzte Seite(n)**

1. Aktuelles Thema Sportbeirat
2. Mitteilungen zur Kenntnis
- 2.1. 1000 Punkte für deine Gesundheit;
Programm vom 15. 01. bis 15. 05.2011 52/072/2011
- 2.2. Veranstaltungstermine des Sportamtes und der Sportvereine 52/074/2011
- 2.3. Jugendförderpreis der Deutschen Bahn Regio Franken 52/076/2011
- 2.4. Anfrage zum Winterdienst von Sportvereinen 52/078/2011
3. SPD Fraktionsantrag 110/2010: Campingplatz Wöhrmühle 52/062/2010/1
4. Förderung von Sportvereinen 2011 - Barzuwendungen 2011 52/073/2011
5. Förderung der Sportvereine - Großgeräte 2011 52/075/2011
6. Zuschuss an Turnerbund 1888 - Mietvertrag Kraftraum 52/077/2011
7. Konzeption Eislaufbahn Winter 2011 52/079/2011
8. Anfragen

Ich darf Sie hiermit zu dieser Sitzung einladen.

Erlangen, den 11. März 2011

STADT ERLANGEN
gez. Dr. Siegfried Balleis
Oberbürgermeister

Falls Tagesordnungspunkte dieser Sitzung aus Zeitgründen auf den nächsten Termin verschoben werden müssen, bitten wir Sie, die entsprechenden Unterlagen aufzubewahren und erneut mitzubringen.

Die Sitzungsunterlagen können auch unter www.ratsinfo.erlangen.de abgerufen werden.

Mitteilung zur Kenntnis

Geschäftszeichen:

Verantwortliche/r:

Vorlagennummer:

52/072/2011

1000 Punkte für deine Gesundheit; Programm vom 15. 01. bis 15. 05.2011

Beratungsfolge	Termin	Status	Vorlagenart	Abstimmung
Sportbeirat	22.03.2011	Ö	Kenntnisnahme	
Sportausschuss	22.03.2011	Ö	Kenntnisnahme	

Beteiligte Dienststellen

I. Kenntnisnahme

Das Programm vom 15. Januar bis 15. Mai 2011 dient zur Kenntnis.

II. Sachbericht

||

Anlagen: Programm vom 15.01. bis 15.05.2011

III. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

IV. Zum Vorgang



1000 Punkte für Deine Gesundheit 1000 Punkte

Eine Veranstaltungsreihe der Stadt Erlangen
- Sportamt -

PROGRAMM

für die Zeit vom 15. Januar bis 01. Mai 2011

1. Bewegung, Tanz, Folklore

Samstag, 15. Januar 2011

09:15 Uhr – 10:00 Uhr

Halle im Sportzentrum der Universität, Gebbertstraße 123

2. Gehen, Gymnastik, Atemübungen

Samstag, 22. Januar 2011

09:00 Uhr – 09:45 Uhr

Treffpunkt: Hammerbacher Str./Roncalli-Stift

3. Skigymnastik

Samstag, 29. Januar 2011

09:15 Uhr – 10:00 Uhr

Halle im Sportzentrum der Universität, Gebbertstraße 123

4. Rückengymnastik

Sonntag, 06. Februar 2011

09:00 Uhr – 09:45 Uhr

Halle im Sportzentrum der Universität, Gebbertstraße 123

5. Stockgymnastik

Sonntag, 13. Februar 2011

09:15 Uhr – 10:00 Uhr

Siemens-Sportanlage, Komotauer Straße

6. Vollmond-Wanderung um den Dechsendorfer Weiher

Freitag, 18. Februar 2011

Treffpunkt: 19:00 Uhr am Parkplatz,
Naturbadstraße/Dechsendorfer Weiher

(Busfahrmöglichkeit: Linie 283: Ankunft : 18:38 Uhr
Rückfahrt: 20:57 Uhr)

7. Spiel und Tanz im Fasching

Samstag, 26. Februar 2011

09:00 Uhr – 10:00 Uhr

Halle im Sportzentrum der Universität Gebbertstraße 122

Während der Faschingsferien vom 05. – 13.03 2011:

8. Wassergymnastik und Schwimmen

Sonntag, 13. März 2011

08:00 Uhr – 09:00 Uhr

Hannah-Stockbauer-Halle, Hartmannstraße

9. „Fit in den Frühling“

Sonntag, 20. März 2011

09:00 – 10:30 Uhr

Treffpunkt: Wildschweingehege am OBI-Kreisel

10. Gymnastik mit dem Bali-Gerät

Sonntag, 27. März 2011

09:15 Uhr – 10:00 Uhr **(Beginn der Sommerzeit!)**

Siemens-Sportanlage, Komotauer Straße

11. „Den Frühling mit der Kamera entdecken“ -

Wanderung zu den Urwildpferden im Tennenloher Forst

Samstag, 02. April 2011

09:50 Uhr – 12:30 Uhr

Treffpunkt: Feuerwehrhaus Tennenlohe

Bushaltestelle Heuweg (Sportheim an der Wied)

(Busfahrmöglichkeit: Linie 30: Ankunft: 09:26 Uhr

Linie 295: Ankunft: 09:46 Uhr)

**12. Rundwanderung (13 km) über die Lange Meile
und Albrandweg nach Weigelshofen (Mittagseinkehr)**

Samstag, 09. April 2011

PKW-Anfahrt nach Kauernhofen: 09:00 Uhr

Parkplatz Ecke Zeppelin-/Komotauer Straße

Mitfahrgelegenheit !

Während der Osterferien vom 16.04. bis 01.05 2011:

13. Hantel-Gymnastik

Samstag, 16. April 2011

09:15 Uhr – 10:00 Uhr

Siemens-Sportanlage, Komotauer Straße.

14. „18. Erlanger Rädli“

Radwanderung in und um Erlangen

Sonntag, 01. Mai 2011

Start: 09:30 Uhr – Rathausplatz/Neuer Markt

Vorankündigungen:

Samstag, 18. Juni 2011: Traditionelle Wanderung zum „Erlanger Berg“

**Freitag, 16. – Sonntag 18. September 2011:
Dreitagesfahrt zum Wandern nach Grainau**

**Für Schäden und Unfälle jeder Art übernimmt der Veranstalter
keine Haftung**

Erlangen, 04. Januar 2011
Sportamt
i.V.



Zerrahn

**Sportamt, Fahrstraße 18, 91054 Erlangen
Tel.: 09131/86-1783, Fax: 09131/862587, E-mail: sportamt@stadt.erlangen.de**

Mitteilung zur Kenntnis

Geschäftszeichen:
I/52/zpb

Verantwortliche/r:

Vorlagennummer:
52/074/2011

Veranstaltungstermine des Sportamtes und der Sportvereine

Beratungsfolge	Termin	Status	Vorlagenart	Abstimmung
Sportbeirat	22.03.2011	Ö	Kenntnisnahme	
Sportausschuss	22.03.2011	Ö	Kenntnisnahme	

Beteiligte Dienststellen

I. Kenntnisnahme

Die Veranstaltungstermine 2011 des Sportamtes und der Sportvereine werden zur Kenntnis gegeben.

II. Sachbericht

Das Sportamt hat folgende Veranstaltungstermine 2011 vorgesehen:

10. April	Laufauftakt rund um den Dechsendorfer Weiher
01. Mai	18. Erlanger Rädli
01. Juni	20. Erlanger Skate Night
12. Juli	Firmathlon
13. Juli	21. Erlanger Skate Night
02. Dezember	Sportlerehrung

Die Veranstaltungstermine der Erlanger Sportvereine 2011 können der Anlage entnommen werden.

Anlagen: 1 Aufstellung der Veranstaltungstermine der Erlanger Sportvereine 2011

III. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

IV. Zum Vorgang

Termine der Vereine 2011

Monat	Veranstaltung	Verein
Januar 2011		
6.1.2011	19. Dreikönigs-Fußballturnier	FSV Erlangen Bruck e.V.
8.1.2011	Bayer. Behinderten-Meisterschaft	Bogensportverein Erlangen e.V.
22./23.01.2011	Bayer. Ranglistenturnier	DC Torpedo Erlangen e.V.
Februar 2011		
05./06.02.2011	Stadtmeisterschaft Bouldern	Deutscher Alpenverein, Sektion Erlangen
18.2.2011	Flying Superkids	TV 1848 Erlangen e.V.
20.2.2011	Ausrichtung der Dt. Mannschaftsmeisterschaft auf Bezirksebene	Schwimmverein Erlangen e.V.
März 2011		
20.3.2011	Stadtmeisterschaft für Kinder und Jugendliche	Bogensportverein Erlangen e.V.
April 2011		
09./10.04.2011	BMX-Bundesliga	RC 50 Erlangen e.V.
Mai 2011		
1.5.2011	BMX Bayernpokal	RC 50 Erlangen e.V.
06.05.-08.05.2011	100-Jähriges Gründungsjubiläum	Ruderverein Erlangen e.V.
7.5.2011	Vogelschießen	SG 1673 Erlangen-Bruck e.V.
7.5.2011	270er Kart-Slalom, Erlangen	1. Automobilclub Erlangen im ADAC e.V.
13.05.-15.05.2011	German Grand Prix Billard	ATSV 1898 Erlangen e.V.

21./22.05.2011	Ranglistenturnier mit Ligaabschluss	DC Torpedo Erlangen e.V.
21./22.05.2011	100 Jahre Waldschießhaus	Kgl.Priv. Hauptschützengesellschaft e.V.
	Bayer. Meisterschaft Downhill	RC 50 Erlangen e.V.
Juni 2011		
4.6.2011	Jugend-Kart-Slalom Erlangen	1. Automobilclub Erlangen im ADAC e.V.
18.6.2011	Altherren-Radballturnier	Rad-u.Kraftfahrerverein Solidarität Erlangen 1903 e.V.
25.6.2011	40 Jahre Gymnastik-Abteilung	Spielvereinigung 1904 Erlangen e.V.
	50. jähriges Vereinsjubiläum	Segelgemeinschaft Erlangen e.V.
Juli 2011		
01.07.-10.07.2011	90 Jahre DJK Erlangen	Deutsche Jugendkraft Erlangen, DJK
02./03.07.2011	Stadtmeisterschaft	Surfclub Erlangen e.V.
06/07.2011	Alpinathlon	Deutscher Alpenverein, Sektion Erlangen
09/10.7.2011	Bezirksmeisterschaften Mittelfranken	Schwimmverein Erlangen e.V.
10.7.2011	Knaxiade	TV 1848 Erlangen e.V.
16./17.07.2011	Stadt- und Landkreis-Meisterschaft Dressur	Reit-und Fahrverein Gut Eggenhof Erlangen e.V.
17.7.2011	RFF-Mittelfranken-Cup	TV 1848 Erlangen e.V.
23.7.2011	Voltigierturnier	Voltigierverein Gut Eggenhof Erlangen e.V.
26.-30.7.2011	Intern. Polizeisternfahrt nach Wladimir/Russland	Polizei-Motorsport-Club Erlangen e.V.
August 2011		
7.8.2011	Erlanger Triathlon	TV 1848 Erlangen e.V.

12.08.-14.08.2011	Fränk.Meisterschaft Vielseitigkeit-Reiten	TG Willersdorf e.V.
19.08.-10.09.2011	Königsschießen	SG 1673 Erlangen-Bruck e.V.
September 2011		
02.-04.09.2011	Bayer. Meisterschaft Einspanner-Fahren	TG Willersdorf e.V.
9.9.2011	9. Erlanger Nachtlauf	Turnerbund 1888 Erlangen e.V.
17.9.2011	Arcaden-Lauf	TV 1848 Erlangen e.V.
24./25.09.2011	150-Jahr-Feier	TV 1861 Erlangen-Bruck e.V.
	Tennis Stadt - und Landkreis - Meisterschaften	TSV 1891 Frauenaaurach e.V.
Oktober 2011		
9.10.2011	Bezirksskurbahn und Sprintmeisterschaft	Schwimmverein e.V.
November 2011		
11.11.2011	SGS-Herbstball	Sportgemeinschaft Siemens Erlangen
6.11.2011	Schüler Bezirksmeisterschaft	Rad-u.Kraftfahrerverein Solidarität Erlangen 1903 e.V.
19./20.2011	Ausrichtung des Landesfinales Dt. Mannschaftsmeisterschaft und Jugend	Schwimmverein Erlangen e.V.
27.11.2011	Erlanger Nikolausschwimmen	Schwimmverein Erlangen e.V.
	Mittelfränkische Bosselmeisterschaft	Integrative Sportgemeinschaft Erlangen e.V.
Dezember 2011		
10./11.12.2011	Erlanger Röthelheimcup	Schwimmverein Erlangen e.V.
	Schach-Blitzmeisterschaft	BSG Wöhrlhaus, Erlangen e.V.

Mitteilung zur Kenntnis

Geschäftszeichen:

Verantwortliche/r:
Herr Klement

Vorlagennummer:
52/076/2011

Jugendförderpreis der Deutschen Bahn Regio Franken

Beratungsfolge	Termin	Status	Vorlagenart	Abstimmung
Sportbeirat	22.03.2011	Ö	Kenntnisnahme	
Sportausschuss	22.03.2011	Ö	Kenntnisnahme	

Beteiligte Dienststellen

I. Kenntnisnahme

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

II. Sachbericht

Im Frühjahr 2011 vergeben die DB Regio Bayern und ihre Regionalen Verkehrsunternehmen in Bayern auf Regierungsbezirksebene jeweils drei Jugendförderpreise. Sie sind mit € 3.000, € 2.000 und € 1.000 dotiert und werden an einzelne Jugendmannschaften oder Jugendabteilungen von im Bayerischen Fußballverband organisierten Vereinen vergeben. Die Sportverwaltung hat die im Anhang beigefügten Informationen an die Erlanger Sportvereine mit Fußballabteilungen weitergeleitet.

Anlagen: DB Regio Franken Jugendförderpreis

III. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

IV. Zum Vorgang

Datum: 22.02.2011

Von: Joachim Lange

Betreff: DB Regio Franken Jugendförderpreis

LANGE FASSUNG

Holt Euch den Jugendförderpreis von DB Regio Franken!

Die Deutsche Bahn ist ein engagierter Partner des Fußballs. Sie unterstützt den Spitzensport, in diesem Jahr auch als Nationaler Förderer und Offizieller Mobilitäts- und Logistikdienstleister der FIFA Frauen-Weltmeisterschaft Deutschland 2011. Gleich wichtig ist der DB die Nachwuchsförderung. So veranstaltet die Deutsche Bahn regelmäßig DB Fußball Camps für Kinder und Jugendliche bei den von ihr unterstützten Proficlubs und ermöglicht Jugendlichen in diesem Sommer den Einsatz als DB Schülerreporter bei der FIFA Frauen-WM (alle Infos unter www.db-schuelerreporter.de).

In diesem Frühjahr vergeben die DB Regio Bayern und ihre Regionalen Verkehrsunternehmen in Bayern auf Regierungsbezirksebene, darunter auch Regio Franken, jeweils drei Jugendförderpreise. Sie sind mit € 3.000, € 2.000 und € 1.000 dotiert und werden an einzelne Jugendmannschaften oder Jugendabteilungen von im Bayerischen Fußballverband organisierten Vereinen vergeben.

Wie Ihr mit Eurer Mannschaft oder Eurem Verein dabei sein könnt? Schickt uns einfach eine Bewerbung, in der Ihr uns zeigt, wie Ihr den Jugendförderpreis einsetzen würdet. Mangelt es Euch an Ausrüstung? Braucht Ihr Unterstützung, um Euch in einem Trainingslager auf die neue Saison vorzubereiten? Oder würdet Ihr die Mittel aus dem Jugendförderpreis dazu nutzen, die Trainingsarbeit zu verbessern und Eure Trainer weiter zu qualifizieren? Was auch immer Eure Mannschaft oder die Jugendarbeit in Eurem Verein insgesamt voranbringt - schickt uns bis zum Einsendeschluss am 29. April 2011 eine kreative Bewerbung an regio-franken@deutschebahn.com und schon seid Ihr dabei! Für den Regierungsbezirk Mittelfranken ist Regio Franken zuständig. Weitere Informationen findet Ihr auf unserer Aktions-Website www.bahn.de/jugendfoerderpreis. Schirmherr des Jugendförderpreis ist der Ex-Nationalspieler und Cheftrainer von Hertha BSC Berlin, Markus Babbel. Die beste Bewerbung insgesamt wird zusätzlich mit einem Sonderpreis honoriert - einer Trainingseinheit mit Markus Babbel bei Eurem Verein. DB Regio Franken, die Fachjury und die Medienpartner (Radio Gong und Nürnberger Zeitung). des Jugendförderpreis für Mittelfranken freuen sich auf Eure Bewerbungen und wünschen Euch viel Erfolg. Unter allen Bewerbungen bayernweit verlosen wir zudem 1 x 15 Tickets für das Viertelfinalspiel der FIFA Frauen-Weltmeisterschaft 2011 am 10. Juli in Augsburg. Mitmachen lohnt sich also in jedem Fall!

INFOBOX

Wer kann teilnehmen? Teilnahmeberechtigt sind alle Jugendabteilungen der dem Bayerischen Fußballverband (BFV) angeschlossenen Vereine bzw. einzelne am offiziellen BFV-Spielbetrieb teilnehmende Jugendmannschaften aus Mittelfranken. Pro Verein sind mehrere Bewerbungen zugelassen;

diese müssen aber von unterschiedlichen Jugendmannschaften mit unterschiedlichen Projekten eingereicht werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Was könnt Ihr gewinnen? Für den Bezirk Mittelfranken werden drei Jugendförderpakete im Wert von € 3.000, € 2.000 und € 1.000 vergeben. Sie sind zweckgebunden an das Projekt, mit dem sich die Jugendmannschaft bzw. Jugendabteilung des Fußballvereins bewirbt. Zusätzlich werden unter allen Einsendungen bayernweit 1 x 15 Tickets für das Viertelfinalspiel der FIFA Frauen-Weltmeisterschaft Deutschland 2011, die die Deutsche Bahn als Nationaler Förderer unterstützt, am 10. Juli in Augsburg ausgelost. Die beste aller Bewerbungen bayernweit wird zudem noch mit einem besonderen Preis belohnt - einer Trainingseinheit mit Schirmherr und Hertha-Cheftrainer Markus Babbel!

Wie könnt Ihr Euch bewerben? Schreibt uns, für welches Projekt Ihr das Jugendförderpaket einsetzen möchtet, um Eure Mannschaft bzw. die Jugendabteilung Eures Vereins voranzubringen. Eurer Kreativität sind dabei keine Grenzen gesetzt - ob Texte, Bilder oder Videos. Richtet eure Bewerbung an regio-franken@deutschebahn.de oder an die postalische Adresse DB Regio Franken, Marketing, „Jugendförderpreise“, Hinterm Bahnhof 33, 90459 Nürnberg. Bitte gebt darin den genauen Namen Eures Vereins bzw. Eurer Mannschaft und des Ansprechpartners mit Kontaktdaten (postalische und E-Mail Adresse, Telefon) sowie Euren jeweiligen Bezirk Bayerns an. Auf unserer Aktions-Website www.bahn.de/jugendfoerderpreis erhaltet Ihr noch weitere Informationen. Der Einsendeschluss ist der 29. April 2011.

Wer wählt die Gewinner aus? Unter der Schirmherrschaft von Ex-Nationalspieler und Hertha-Cheftrainer Markus Babbel bewertet in Mittelfranken eine Jury bestehend aus Hans Meyer (ehemaliger 1.FCN Trainer), Guido Seibelt (Moderator Radio Gong, Stadionsprecher 1.FCN), Tanja Lehnies (Spielerin der 1.Damenmannschaft des 1.FCN, Marco Schimmich (DB Regio Franken, Teilnetzmanager S-Bahn Nürnberg) und Philipp Roser (Sportredaktion Nürnberger Zeitung) Eure Einsendungen.

KURZE FASSUNG

Holt Euch den Jugendförderpreis von DB Regio Franken!

Die Deutsche Bahn ist ein engagierter Partner des Fußballs, im Spitzensport ebenso wie an der Basis. Davon profitieren jetzt auch die Fußballvereine und ihre Nachwuchsmannschaften in Bayern. In diesem Frühjahr vergeben die Deutsche Bahn und ihre regionalen Verkehrsunternehmen Jugendförderpreise. Für den Bezirk Mittelfranken vergibt Regio Franken jeweils drei Jugendförderpreise. Sie sind mit € 3.000, € 2.000 und € 1.000 dotiert und werden an einzelne Jugendmannschaften oder Jugendabteilungen der im Bayerischen Fußballverband organisierten Vereine aus Mittelfranken vergeben. Die Jugendmannschaft/-abteilung mit der besten Bewerbung bayernweit, gewinnt zudem eine Trainingseinheit mit unserem Schirmherrn Markus Babbel. Wie Ihr mit Eurer Mannschaft oder Eurem Verein dabei sein könnt? Eurer Kreativität sind dabei keine Grenzen gesetzt - ob Texte, Bilder oder Videos. Richtet einfach eure Bewerbung an regio-franken@deutschebahn.de oder an die postalische Adresse DB Regio Franken, Marketing, „Jugendförderpreise“, Hinterm Bahnhof 33, 90459 Nürnberg. Bitte gebt darin den genauen Namen Eures Vereins bzw. Eurer Mannschaft und des Ansprechpartners mit Kontaktdaten (postalische und E-Mail Adresse, Telefon) sowie Euren jeweiligen Bezirk Bayerns an. Eine Jury bestehend aus Hans Meyer (ehemaliger 1.FCN Trainer), Guido Seibelt (Moderator Radio Gong, Stadionsprecher 1.FCN), Tanja Lehnies (Spielerin der 1.Damenmannschaft des 1.FCN, Marco Schimmich (DB Regio Franken, Teilnetzmanager S-Bahn Nürnberg) und Philipp Roser (Sportredaktion Nürnberger Zeitung) bewerten eure Einsendungen. Weiterhin wird die Aktion „Jugendförderpreise“ von Radio Gong und der Nürnberger Zeitung beworben. Auf unserer Aktions-Website www.bahn.de/jugendfoerderpreis erhaltet Ihr noch weitere Informationen. Der Einsendeschluss ist der 29. April 2011. Unter allen Einsendungen bayernweit, werden zusätzlich 1 x 15 Tickets zum Viertelfinalspiel der FIFA Frauen-Weltmeisterschaft 2011 am 10. Juli in Augsburg verlost. Mitmachen lohnt sich also in jedem Fall!

Mitteilung zur Kenntnis

Geschäftszeichen:

Verantwortliche/r:
Herr Klement

Vorlagennummer:
52/078/2011

Anfrage zum Winterdienst von Sportvereinen

Beratungsfolge	Termin	Status	Vorlagenart	Abstimmung
Sportbeirat	22.03.2011	Ö	Kenntnisnahme	
Sportausschuss	22.03.2011	Ö	Kenntnisnahme	

Beteiligte Dienststellen

Amt 24, Amt 30

I. Kenntnisnahme

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

II. Sachbericht

Die Verwaltung wurde in Folge der Sportausschusssitzung vom 18.01.11 beauftragt, zu ermitteln, wie die versicherungsrechtliche Haftung bei einer Verletzung der Wegesicherheit in anderen Bereichen der Stadtverwaltung, wie zum Beispiel Theater, Stadthalle, etc. geregelt ist.

Herr Stadtrat Beck beantragt, dass seitens der Verwaltung folgende Punkte geprüft werden sollen:

1. Welche Schulsporthallen sind von der Winterdienstregelung betroffen?
2. Wie groß sind die Wegstrecken bis zur Sporthalle?
3. Wie sind diese Hallen von den Sportvereinen belegt?
4. Wie hoch sind die zusätzlichen Kosten für die Sportvereine bzw. wie hoch wären die Hallenmieten, wenn der Räum- und Streudienst extern vergeben wird.

Außerdem ist von der Verwaltung zu klären, ob durch eine Aufstellung von Schildern mit Beschriftungen wie z. B. der Weg wird nicht geräumt und gestreut, vor Haftung schützt.

Aus der von Amt 24 zur Verfügung gestellten Übersicht (siehe Anlage 2) geht hervor welche Schulsporthallen (Antwort zu Frage 1) mit welchen Wegstrecken (Antwort zu Frage 2) mit welcher Belegung (Antwort zu Frage 3) betroffen sind.

Antwort zu Frage 4: Die Hallen sind mit 522,25 Stunden belegt. Die Kosten bei einer Fremdvergabe würden sich auf 6.109,36 € belaufen. Die Miete müsste um 11,70 Euro je Stunde angehoben werden.

Hinsichtlich der Frage nach der Beschilderung ist ein Vermerk von Amt 30 als Anlage 3 beigefügt.

Anlagen:

Anlage 1 Vermerk Amt 24

Anlage 2 Aufstellung Winterdienstkosten

Anlage 3 Stellungnahme Amt 30

III. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

IV. Zum Vorgang

Objekt	lfm.	Hallenutzung							Saisonpreis (ohne Ferlen)
		Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	
ASG	119,00 lfm	17:00 - 22:30	17:00 - 22:00	17:00 - 22:00	17:00 - 22:00	17:00 - 22:00	10:00 - 13:00		369,59 €
BRL	33,00 lfm	17:00 - 22:00	17:00 - 21:30	17:00 - 21:30	17:00 - 21:30	17:00 - 22:00			159,24 €
BRW	26,00 lfm	20:00 - 22:00	20:00 - 21:30	20:00 - 21:30	20:00 - 21:00	20:00 - 21:30			47,04 €
BUN	134,00 lfm	17:00 - 22:00	17:00 - 22:00	17:00 - 22:00	17:00 - 22:00	17:00 - 22:00	12:00 - 16:00		407,39 €
ASS	80,00 lfm	17:00 - 22:00	17:00 - 22:00	17:00 - 22:00	17:00 - 22:00	17:00 - 22:00			254,00 €
BUE	4,00 lfm	17:00 - 21:00	17:00 - 21:45	17:00 - 21:30	17:00 - 21:45	17:00 - 22:00			110,17 €
DEC	61,00 lfm	17:00 - 21:00	17:00 - 22:00	17:00 - 22:00	17:00 - 22:00	17:00 - 22:00	09:00 - 20:00		307,72 €
EIC	73,00 lfm	17:00 - 21:30	17:00 - 22:00	17:00 - 22:00	17:00 - 22:15	17:00 - 21:30			231,74 €
ELT	175,00 lfm	17:00 - 22:30	17:00 - 22:00	17:00 - 22:00	17:00 - 22:00	17:00 - 22:00	10:00 - 13:00		484,50 €
FRA	33,00 lfm	17:00 - 22:00	17:00 - 22:00	17:00 - 22:00	17:00 - 22:00	17:00 - 22:00			169,40 €
FRS	7,00 lfm	17:00 - 22:00	17:00 - 22:00	17:00 - 22:00	17:00 - 22:00	17:00 - 22:00			122,60 €
GYF	140,00 lfm	17:00 - 22:00	17:00 - 21:45	17:00 - 22:00	17:00 - 22:00	17:00 - 22:00			358,38 €
HHS	85,00 lfm	17:00 - 22:30	17:00 - 22:00	17:00 - 22:00	17:00 - 22:00	17:00 - 22:00	10:00 - 13:00		299,82 €
LOS	69,00 lfm	17:00 - 22:15	17:00 - 21:30	17:00 - 21:30	17:00 - 22:00	17:00 - 22:00			227,17 €
MPS	78,00 lfm	17:00 - 22:00	17:00 - 22:00	17:00 - 22:00	17:00 - 22:00	17:00 - 21:30			245,39 €
MTG	68,00 lfm	18:00 - 21:30	18:00 - 21:30	18:00 - 21:30	18:00 - 21:30	18:00 - 21:30	09:00 - 16:30	17:00 - 19:00	250,99 €
OGY	30,50 lfm	18:00 - 21:30	18:00 - 21:30	18:00 - 21:30	18:00 - 21:30	18:00 - 22:00			118,73 €
PES	55,45 lfm	17:00 - 21:30	17:00 - 21:30	17:00 - 21:30	17:00 - 21:30	16:00 - 22:00			167,85 €
SFZ2	40,50 lfm	17:00 - 21:30	17:00 - 21:30	17:00 - 22:00	17:00 - 22:00	17:00 - 22:00			175,58 €
TEN	153,00 lfm	17:00 - 22:00	17:00 - 22:00	17:00 - 20:30	17:00 - 22:00	17:00 - 22:00	09:30 - 16:00		462,48 €
WVS	38,00 lfm	17:00 - 21:30	17:00 - 22:00	17:00 - 21:30	17:00 - 21:30	17:00 - 21:30			164,13 €
									5.133,92 €
									975,44 €
									6.109,36 €

MWST.

gesamt

Posteingang

10. Feb. 2011

Sportamt

Referat I Eingang

09. FEB. 2011

VI/243-2/HPB T. 2195

P:\GME\320\G...Vergaben Allgemein\Winterdienst\Zugang_Hallen\Antwort\ZumProtokoll.doc

Ref./Amt

z.K.

z.W.

Erlangen, 7. Februar 2011

Winterdienst für Sportvereine

- I. Mit Eingang vom 25.01.2011 wurde das Betriebsbüro des Amtes für Gebäudemanagement über den Protokollvermerk zur 1. Sitzung des Sportausschusses mit Sportbeirat informiert.

In Beantwortung des Antrages von Herrn Stadtrat Beck wurden bei den örtlichen Winterdienstfirmen Informationen über pauschalierte Saisonkosten eingeholt.

Der beiliegenden Zusammenstellung sind –

- die jeweiligen Objekte,
- die internen Räumlichkeiten in laufenden Metern,
- die jeweiligen Zeiten
- und die Saisonkosten (15.11.- 31.03. ohne Ferien) zu entnehmen.

Der Etat des Amtes 24 würde mit rund 6.100,- Euro pro Jahr belastet. Die Haftungsfragen zur Beschilderung wurden von Amt 30 in einem separaten Vermerk beantwortet, siehe Anlage. Die Beantwortung zur Hallenmiete muss über Amt 52 erfolgen, hierzu sind die jeweils genannten Pauschalpreise der Grundmiete hinzuzurechnen.

Wiederholend ist anzumerken, dass die bis 2007 praktizierte Regelung des Winterdienstes über die Hausverwaltungen auf Wunsch der Vereine aufgehoben wurde, da die Bereitschaft zur Zahlung an den jeweiligen Hausverwalter nicht mehr gegeben war.

li 08.02.11

- II. Über 24AL an Bürgermeister Herrn Lohwasser z.K. und ggf. zum Weiteren
- III. Kopie <Amt 52, Herr Klement> z.K.
- IV. Kopie <243/243-2> z.A.

i.A.

Hassler

Anfrage aus der Sitzung vom 09.11.2010 hinsichtlich des Winterdienstes für Sportvereine hier: Protokollvermerk vom 18.01.2011 aus der 1. Sitzung Sportausschuss

- I. Lt. Protokollvermerk sollte die Verwaltung (Amt 30) klären, ob durch eine Aufstellung von Schildern mit Beschriftungen wie z. B. der Weg wird nicht geräumt und gestreut, vor Haftung geschützt.

Amt 30 nimmt Stellung wie folgt:

Die Stadt kann sich nicht allgemein durch die Aufstellung von Schildern „Dieser Weg wird nicht geräumt und nicht gestreut“ frei zeichnen.

Es ist möglich, solche Schilder bei Abkürzungswegen in Parkanlagen, bei verzichtbaren Treppwegen oder bei sonstigen **unwichtigen** Verkehrsflächen (nur) als Hinweisschilder anzubringen.

An wichtigen Verkehrsflächen, die winterdienstpflichtig wären, schützt die Aufstellung entsprechender Schilder in Zweifelsfällen jedoch nicht vor einer Inanspruchnahme.

D. h. ob eine Räum- und Streupflicht besteht, hängt nicht vom Vorhandensein oder Fehlen des Schildes ab, sondern von Art und Bedeutung der Verkehrsfläche und vom Maß der Gefährlichkeit.

Es ist immer der Einzelfall zu betrachten.

Dabei kommt es auch darauf an, **wer** bei privaten Flächen (die nicht der städtischen Straßenreinigungsverordnung unterliegen wie z. B. Schulhöfe) einen Verkehr eröffnet (z. B. bei Veranstaltungen in den Abendstunden). Der Veranstalter muss sich darum kümmern, dass die Besucher seiner Veranstaltung problemlos erreichen können.

- II. Amt 52 AL z. W.

Amt 30:

Vittinghoff

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
I/52/KUG

Verantwortliche/r:
Herr Klement

Vorlagennummer:
52/062/2010/1

SPD Fraktionsantrag 110/2010: Campingplatz Wöhrmühle

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Sportbeirat	22.03.2011	Ö	Gutachten	
Sportausschuss	22.03.2011	Ö	Beschluss	
Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss / Werkausschuss EB77	12.04.2011	Ö	Beschluss	
Haupt-, Finanz- und Personalausschuss	13.04.2011	Ö	Beschluss	

Beteiligte Dienststellen

Amt 23, Amt 61, Amt 31, ETM

I. Antrag

In dem Antrag wird die Verwaltung aufgefordert über die Gespräche mit dem Verein zu berichten und unter welchen Bedingungen ein weiterer Betrieb des Campingplatzes möglich wäre. Der SPD-Fraktionsantrag 110/2010 gilt somit als bearbeitet

II. Begründung

Sachbericht:

Ausgangslage: Die Naturfreunde Erlangen haben mitgeteilt, dass der von Ihnen an der Wöhrmühle 6 betriebene Campingplatz zum 30.09.2010 geschlossen wurde und nicht weitergeführt werden kann.

Am 17.12.2010 fand unter Beteiligung von Amt 23, Amt 31, Amt 52, ETM und Vertretern der Naturfreunde Erlangen ein Gespräch statt. Dabei wurden zwei Handlungsalternativen für einen weiteren Betrieb der Fläche im Rahmen des bestehenden Flächennutzungsplans als Campingplatz aufgezeigt:

Handlungsalternative A:

Tausch der im Eigentum der Naturfreunde befindlichen Grundstücke Fl.Nrn. 1629, 1629/5 und 1628/3 mit insgesamt ca. 10.400 qm mit dem städtischen (Erbbau) Grundstück Fl.Nr. 1628/4 mit insgesamt ca. 8.000 qm. Eine Teilfläche des Flurstücks 1629/5 (ca. 6.100 qm) wurde vor längerer Zeit von der Stadt Erlangen an die Naturfreunde verkauft. Die Stadt Erlangen hat sich im damaligen Vertrag ein Wiederkaufsrecht zum gleichen (aus heutiger Sicht niedrigeren) Preis einräumen lassen.

Bei diesem Vorgehen - Tausch der Grundstücksflächen - müsste der Verein Naturfreunde Erlangen voraussichtlich einen noch zu berechnenden Betrag an die Stadt Erlangen leisten, da die Ansprüche aus dem damaligen Vertrag zum Tragen kommen würden.

Betrieb des Campingplatzes bei Handlungsalternative A, wenn die Stadt Erlangen Eigentümerin der Fläche Flurnummern Fl.Nrn. 1629, 1629/5 und 1628/3 werden würde:

Option 1: Die Stadt Erlangen investiert (Verbesserung der Einfahrtsituation, Stromverteilung, Entsorgungsstation, Schaffung von Stellflächen) in einen schrittweise auszubauenen-

den Wohnmobilstellplatz und betreibt diesen selbst. Für Sonderveranstaltungen (z.B. Bergkirchweih, Comicsalon, Poetenfest etc. würde die Nutzungsmöglichkeit für Camper und Wohnanhänger erweitert.

Option 2: Die Stadt Erlangen investiert (Verbesserung der Einfahrtsituation, Stromverteilung, Entsorgungsstation, Schaffung von Stellflächen) in einen Wohnmobilstellplatz und verpachtet diesen an einen Dritten.

Option 3: Die Stadt Erlangen verpachtet die Fläche ohne zu investieren an einen Betreiber des Campingplatzes.

Option 4: Die Stadt Erlangen verkauft die Fläche ohne zu investieren an einen Betreiber des Campingplatzes.

Handlungsalternative B:

Die Grundstücksverhältnisse bleiben bestehen wie bisher. Hier besteht die Möglichkeit, dass eine Teilfläche mit der Flurnummer 1629 der asphaltierten Straße „Wöhrmühle“, der sich momentan im Eigentum der Naturfreunde befindet, durch die Stadt Erlangen abgekauft wird.

Option 1: Der Verein investiert und betreibt den Campingplatz in gleicher Weise wie bislang oder entscheidet sich für einen anderen Schwerpunkt im Rahmen des Flächennutzungsplans.

Option 2: Der Verein verpachtet die Fläche an einen Dritten.

Option 3: Der Verein verkauft die Fläche an einen Dritten.

Anlagen: Campingplatz Naturfreunde Katasterplan
 Campingplatz Naturfreunde Luftbild
 Stellungnahme Amt 61

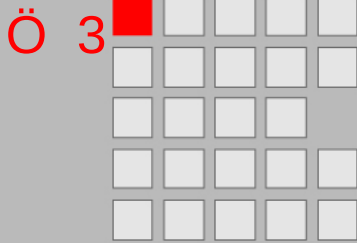
III. Abstimmung

siehe Anlage

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang



Fraktionsantrag gemäß § 28 GeschO

Eingang: 26.10.2010

Antragsnr.: 110/2010

Verteiler: OBM, BM, Fraktionen

Zust. Referat: I/52/Hr. Klement
mit Referat:

**SPD Fraktion
im Stadtrat Erlangen**

Herrn
Oberbürgermeister
Dr. Siegfried Balleis
Rathaus

91052 Erlangen

Rathausplatz 1
91052 Erlangen
Geschäftsstelle im Rathaus,
1. Stock, Zimmer 105 und 105a
Telefon 09131 862225
Telefax 09131 862181
e-Mail spd@erlangen.de
www.spd-fraktion-erlangen.de

Campingplatz Wöhrmühle Antrag zum UVPA, HfPA

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Naturfreunde Erlangen (Vorsitzende Gisela Niclas) betreiben seit vielen Jahren den Campingplatz an der Wöhrmühle. Dieser erfüllt für Erlangen eine wichtige Funktion, gerade während der großen kulturellen Events. Auf Grund notwendiger Sanierungsmaßnahmen, die finanziell derzeit nicht leistbar sind, hat der Verein entschieden, den Campingplatz vorerst nicht weiter zu betreiben. Die Stadt Erlangen ist Eigentümerin eines Teils der betroffenen Grundstücke.

Wir stellen daher folgenden Antrag:

1. Die Verwaltung berichtet zum aktuellen Stand der Gespräche mit dem Verein.
2. Die Verwaltung zeigt auf, unter welchen Bedingungen ein weiterer Betrieb des Campingplatzes möglich wäre.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Florian Janik
Fraktionsvorsitzender

Robert Thaler
Sprecher für Bauen und
Planen

f.d.R. Saskia Coerlin
Geschäftsführerin der SPD-Fraktion

Datum
26.10.2010

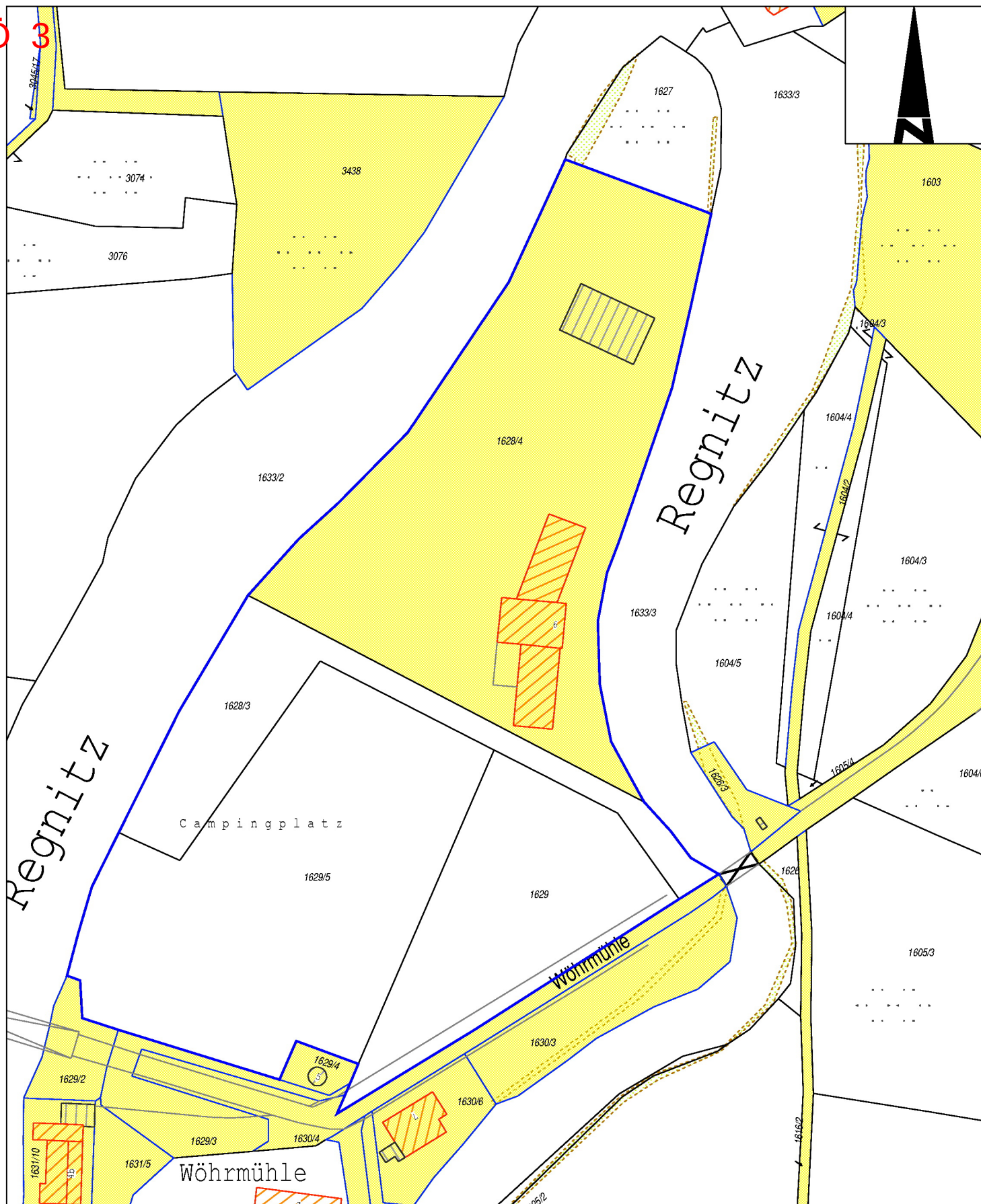
AnsprechpartnerIn
Saskia Coerlin

Durchwahl
09131 862225

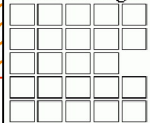
Seite
1 von 1

Ö

3



Stadt Erlangen



Liegenschaftsamt

Campingplatz Naturfreunde

Eigentum der Stadt Erlangen gelb markiert

Maßstab = 1:1250

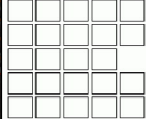
23/50

bestellt von: Hr. Voge

am: 22.12.2010



Stadt Erlangen



Liegenschaftsamt

Campingplatz Naturfreunde

Luftbild

Maßstab = 1:1250

24/50 erstellt von: Hr. Voge

am: 22.12.2010

Campingplatz Wöhrmühle hier: SPD-Fraktionsantrag Nr. 110/2010

- I. Mit o.a. Fraktionsantrag aus der Sitzung des Sportausschusses mit Sportbeirat vom 18.01.2011 beantragte Herr StR Thaler die Vertagung des TOPs Campingplatz Wöhrmühle, um eine Stellungnahme des Planungsamtes zu dieser Angelegenheit einzuholen.

Stellungnahme zum Campingplatz Wöhrmühle

Der bisher von den Naturfreunden betriebene Campingplatz befindet sich im Norden der Regnitzinsel Wöhrmühle. Ein Bebauungsplan für diesen Bereich existiert nicht. Die Darstellung im wirklichen Flächennutzungsplan von 2003 lautet Grünfläche mit der Zweckbestimmung Zeltplatz, Campingplatz. Als Restriktionen zu beachten sind die Lage im Landschaftsschutzgebiet und im Überschwemmungsgebiet. Darüber hinaus enthält der FNP eine Trasse der Stadtumlandbahn, die den Campingplatz mittig überquert, als Option. Diese Trasse ist allerdings nicht Gegenstand der laufenden Untersuchungen zur StUB. Die Erschließung des Campingplatzes ist über die Straße Wöhrmühle mit Anschluss an die Thalmühlstraße und die Gerberei gegeben.

Vor dem Hintergrund der bestehenden Restriktionen ist seitens der Stadtplanung eine Nutzungsänderung für den Campingplatz Wöhrmühle nicht beabsichtigt. Der Standort Wöhrmühle ist aufgrund seiner Lagegunst – verkehrsgünstige Anbindung an das überörtliche Straßennetz, fünf bis zehn Gehminuten bis zur Innenstadt und an der Regnitz gelegen – für die Nutzung als Campingplatz gut geeignet und ergänzt in sinnvoller Weise das mehr an landschaftlicher Erholung orientierte Angebot des Campingclubs Rangau in Dechsendorf. Als denkbare Angebotsergänzung käme in Frage die Schaffung von Wohnmobilstellplätzen, für die ein gewisser Bedarf im Stadtgebiet gesehen wird. Möglich wäre auch eine Erweiterung des Angebots an Wassersport, das bisher durch die Kanugruppe der Naturfreunde auf der Nordspitze der Insel betrieben wird. Insgesamt wird seitens der Stadtplanung an der aktuellen Darstellung einer Grünfläche mit der Zweckbestimmung Zelt-/Campingplatz im Flächennutzungsplan festgehalten.

- II. Über Abt. 611 an Amt 52 z.W.
III. Kopie <SG 611.1> z.K.
IV. Kopie <SG 611.2> z.A.
I.A.

Stein

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
I/52/zpb

Verantwortliche/r:

Vorlagennummer:
52/073/2011

Förderung von Sportvereinen 2011 - Barzuwendungen 2011

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Sportbeirat	22.03.2011	Ö	Gutachten	
Sportausschuss	22.03.2011	Ö	Beschluss	
Beteiligte Dienststellen				

I. Antrag

Nach Genehmigung des Haushalts 2011 durch die Regierung von Mittelfranken sind die Barzuwendungen wie von der Verwaltung vorgeschlagen den Erlanger Sportvereinen zu bewilligen.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Entsprechend den Sportförderrichtlinien erhalten die Erlanger Sportvereine die in der Anlage aufgeführte wirtschaftliche Unterstützung.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Für jedes Mitglied im Alter bis zu 18 Jahren wird eine Barzuwendung bewilligt.

Die Höhe berechnet sich nach der im Haushalt zur Verfügung gestellten Mittel und der Anzahl der Kinder und Jugendlichen in förderberechtigten Vereinen.

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Den Berichtsbogen 2011 haben insgesamt 66 Sportvereine fristgemäß abgegeben.

Bei 9.988 berücksichtigungsfähigen Jugendlichen und Haushaltsmittel in Höhe von 59.950 € errechnet sich ein Zuschuss in Höhe von 6,00 € für jedes Mitglied bis zu 18 Jahren.

4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	€	bei IPNr.:
Sachkosten:	59.950 €	bei Sachkonto: 530101
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:
Korrespondierende Einnahmen	€	bei Sachkonto:
Weitere Ressourcen		

Haushaltsmittel sind im Budget vorhanden.

Anlagen: 1 Liste Barzuwendungen 2011

III. Abstimmung

siehe Anlage

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang

Barzuwendungen 2011					
	Verein	Mitgl.	bis 18 J.	Zuschuss á 6,00 €	Bemerkung
2	Akademische Turnverbindung Teutonia e.V.	81	0	0	0,00 €
3	ASC Tennenlohe e.v.	90	0	0	0,00 €
4	ATSV 1898 Erlangen e.V.	1.303	356	356	2.136,00 €
5	1. Automobilclub Erlangen im ADAC e.V.	120	27	27	162,00 €
6	1. Badminton-Club Erlangen e.V.	19	0	0	0,00 €
11	BRK Wasserwacht Ortsgruppe Erlangen	320	91	91	546,00 €
12	Betriebs-Schachsport-Gemeinschaft e.V.	50	19	19	114,00 €
14	Bogensport-Verein Erlangen e.V.	202	59	59	354,00 €
16	Büchenbacher Sportclub Erlangen e.V.	432	120	120	720,00 €
17	Christliche Sportgemeinschaft Erlangen e.V.	38	3	0	Auszahlung unter 30 €
18	CVJM Erlangen e.V.	208	75	75	450,00 €
19	Dartclub Torpedo Erlangen e.V.	59	1	0	verspätete Abgabe
22	DJK Erlangen e.V.	468	173	173	1.038,00 €
23	DLRG Dechsendorf e.V.	225	82	82	492,00 €
24	DLRG Erlangen e.V.	230	82	82	492,00 €
25	Deutscher Alpenverein Sektion Erlangen e.V.	6.641	941	941	5.646,00 €
26	Eisenbahn- und Postsportverein Erlangen e.V.	70	8	0	Monatsbeitrag zu niedrig
27	1. Erlanger Squash-Club e.V.	79	36	36	216,00 €
31	Flugsportvereinigung Erlangen e.V.	258	13	13	78,00 €
32	Fränkischer Albverein Ortsgruppe Erlangen e.V.	453	2	0	Monatsbeitrag zu niedrig
34	1. FC Großdechsendorf e.V.	1.257	389	389	2.334,00 €
35	FSV Erlangen-Bruck e.V.	976	365	365	2.190,00 €
38	Handballclub Erlangen e.V.	465	232	232	1.392,00 €
41	Integrative Sportgemeinschaft Erlangen e.V.	515	81	81	486,00 €
44	Kgl. priv. Hauptschützengesellschaft e.V.	459	38	38	228,00 €
45	Naturfreunde Erlangen e.V.	127	19	19	114,00 €
50	Polizei-Motorsport-Club Erlangen im ADAC e.V.	83	0	0	0,00 €
51	Postsportverein Erlangen e.V.	95	6	6	36,00 €
52	Praktische Schützen e.V.	24	0	0	0,00 €

	Verein	Mitgl.	bis 18 J.	Zuschuss á 6,00 €		Bemerkung
53	Radsportclub 1950 Erlangen e.V.	194	91	91	546,00 €	
54	Rad- und Kraftfahrerverein "Solidarität" Erlangen e.V.	105	62	62	372,00 €	
55	Regnitz Biber Erlangen e.V.	14	3	0	0,00 €	Auszahlung unter 30 €
57	Reitergemeinschaft Büchenbach e.V.	35	2	0	0,00 €	Nicht mehr gemeinnützig
58	Reit- und Fahrverein Gut Eggenhof e.V.	46	4	0	0,00 €	Auszahlung unter 30 €
59	Ruderverein Erlangen e.V.	303	50	50	300,00 €	
60	Schützengemeinschaft Tennenlohe e.V.	94	14	14	84,00 €	
61	Schützengesellschaft 1956 "Edelweiß" Alterlangen e.V.	61	4	0	0,00 €	Auszahlung unter 30 €
62	Schützengesellschaft 1673 Erlangen-Bruck e.V.	86	4	0	0,00 €	Auszahlung unter 30 €
63	Schützengesellschaft Eltersdorf 1913 e.V.	126	6	6	36,00 €	
64	Schützengesellschaft Frauenaurach e.V.	32	2	0	0,00 €	Auszahlung unter 30 €
65	Schützenverein "Hubertus" e.V.	89	6	6	36,00 €	
66	Schwimmverein Erlangen e.V.	446	287	287	1.722,00 €	
67	Segelgemeinschaft Erlangen e.V.	453	81	81	486,00 €	
68	Ski-Club Erlangen e.V.	119	21	21	126,00 €	
69	Spielvereinigung 1904 Erlangen e.V.	1.416	558	558	3.348,00 €	
70	Sportclub 1926 Eltersdorf e.V.	1.389	479	479	2.874,00 €	
71	Sportclub Preußen Erlangen e.V.	34	0	0	0,00 €	
73	Sportfischereiverein Aurachgruppe e.V.	287	6	6	36,00 €	
74	Sportgemeinschaft '59 Erlangen e.V.	90	6	6	36,00 €	
75	Sportgemeinschaft Siemens Erlangen e.V.	1.957	408	408	2.448,00 €	
79	Sportverein Tennenlohe 1950 e.V.	929	285	285	1.710,00 €	
81	Surfclub Erlangen	46	5	0	0,00 €	Kein Mitglied BLSV, Sportverband
81	Tanz-Turnier-Club Erlangen e.V.	274	58	58	348,00 €	
82	Tauchsportclub Erlangen e.V.	105	25	25	150,00 €	
84	Tennisclub Rot-Weiß Erlangen e.V.	360	82	82	492,00 €	
85	Türkischer Sportverein Erlangen e.V.	126	0	0	0,00 €	
87	Turnerbund 1888 Erlangen e.V.	2.979	1.597	1.597	9.582,00 €	
88	Turniergemeinschaft Willersdorf e.V.	13	1	0	0,00 €	Auszahlung unter 30 €
89	TSV 1891 Frauenaurach e.V.	1.024	399	399	2.394,00 €	

	Verein	Mitgl.	bis 18 J.	Zuschuss á 6,00 €		Bemerkung
90	TV 1848 Erlangen e.V.	6.006	2.004	2.004	12.024,00 €	
91	TV 1861 Erlangen-Bruck e.V.	305	30	30	180,00 €	
92	Verein Erlanger Sportkegler e.V.	392	13	13	78,00 €	
94	Voltigier- und Pferdesportverein Schloß Rathsberg e.V.	91	60	60	360,00 €	
95	Voltigiergemeinschaft Büchenbach e.V.	124	89	89	534,00 €	
96	Voltigierverein Gut Eggenhof Erlangen e.V.	120	67	67	402,00 €	
33	Gesamt 2011	35.617	10.027	9.988	59.928,00 €	
	Vergleichszahlen aus dem Jahr 2010	38.514	10.541	10.362	68.389,20 €	2010: Zuschuss à 6,60 €

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
I/52/zpb

Verantwortliche/r:
Frau Zerrahn

Vorlagennummer:
52/075/2011

Förderung der Sportvereine - Großgeräte 2011

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Sportbeirat	22.03.2011	Ö	Gutachten	
Sportausschuss	22.03.2011	Ö	Beschluss	
Beteiligte Dienststellen				

I. Antrag

Die Großgeräte der Sportvereine werden nach Genehmigung des Haushaltes 2011 durch die Regierung von Mittelfranken, wie von der Verwaltung vorgeschlagen, bezuschusst..

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Im Jahr 2011 wurden von 12 Sportvereinen (2010 von 15 Sportvereinen) insgesamt 20 Anträge (2010 für 27 Geräte) auf Großgerätezuschuss fristgemäß gestellt. Davon sind drei Anträge (neun Ablehnungen 2010) nach den Sportförderrichtlinien abzulehnen.
Die Sportvereine erhalten für die Großgeräte wirtschaftliche Unterstützung.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Bezuschusst wird die Anschaffung von Großgeräten im Rahmen der Sportförderrichtlinien.

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Wie von der Verwaltung vorgeschlagen werden die in Aussichtstellungen und Bewilligungen genehmigt.

4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten: € 9.000,00 bei IPNr.: 421.K882
Insgesamt können Leistungen in Höhe von 6.985,00 € in Aussicht gestellt werden.
Die Restmittel sollen bei der Bezuschussung der Baumaßnahmen verwendet werden.

Anlagen: Liste Großgeräte 2011

III. Abstimmung

siehe Anlage

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang

Großgeräte 2011						
Vereine	Geräte	Kosten in €	Zuschussfähige Kosten nach BLSV - Liste in €	Zuschussfähige Kosten in € nach Vorschlag der Verwaltung	Zuschuss nach den Richtlinien in € 25 %	Empfohlener Zuschuss in €
ATSV 1898 Erlangen e.V.	1 Crosstrainer	1.199,00 €	1.250,00 €	1.199,00 €	300,00 €	300,00 €
	1 Kraftstation	1.799,00 €	1.250,00 €	1.250,00 €	313,00 €	313,00 €
DAV e. V. Sektion Erlangen	Weichbodenmatten	5.698,00 €	1.800,00 €	1.800,00 €	450,00 €	450,00 €
DJK Erlangen e.V.	2 transportable Fußball-Großfeldtore (ohne Netz)	2.990,00 €	1.700,00 €	1.700,00 €	425,00 €	425,00 €
Rad- und Kraftfahrverein "Solidarität" Erlangen 1903 e.V.	Kunstrad	1.960,01 €	1.150,00 €	1.150,00 €	288,00 €	288,00 €
Ruderverein Erlangen e.V.	Ruderboot	12.300,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €	1.250,00 €	1.250,00 €
Schützengemeinschaft Tennenlohe e. V.	3 Sportbögen Jugend	1.022,00 €	1.917,00 €	1.022,00 €	256,00 €	256,00 €

Vereine	Geräte	Kosten in €	Zuschussfähige Kosten nach BLSV - Liste in €	Zuschussfähige Kosten in € nach Vorschlag der Verwaltung	Zuschuss nach den Richtlinien in € 25 %	Empfohlener Zuschuss in €
Schwimmverein e.V.	Schwimmleinen	5.156,00 €	2.650,00 €	2.650,00 €	623,00 €	623,00 €
SpVgg 1904 Erlangen e. V.	Laubsauger	2.870,01 €	0,00 €	0,00 €	abgelehnt, nicht in der BLSV Liste	0,00 €
	2 Kleinfeld Alu Fußballtore mit Netz	1.448,42 €	1.000,00 €	1.000,00 €	250,00 €	250,00 €
	4 transportable Jugendtore mit Netz	3.096,26 €	2.000,00 €	2.000,00 €	500,00 €	500,00 €
Sport-Club 1926 e.V. Eltersdorf	2 Tischtennisplatten	1.163,28 €	1.100,00 €	1.100,00 €	275,00 €	275,00 €
	Großflächenregner	1.058,04 €	0,00 €	0,00 €	abgelehnt, nicht in der BLSV Liste	0,00 €
	2 Mini-Trainingstore	á 188,35	0,00 €	0,00 €	abgelehnt, da Einzelgerät unter 250,00 € und nicht in BLSV-Liste	0,00 €

Vereine	Geräte	Kosten in €	Zuschussfähige Kosten nach BLSV - Liste in €	Zuschussfähige Kosten in € nach Vorschlag der Verwaltung	Zuschuss nach den Richtlinien in € 25 %	Empfohlener Zuschuss in €
TV 1848 Erlangen e.V.	Beinpress-Maschine	7.282,80 €	1.100,00 €	1.100,00 €	275,00 €	275,00 €
	Großtrampolin	5.188,40 €	3.450,00 €	3.450,00 €	863,00 €	863,00 €
	2 Schiebematten	1.118,60 € á 559,30 €	800,00 € á 400,00 €	800,00 €	200,00 €	200,00 €
	2 Schiebematten	666,40 € á 333,20 €	800,00 € á 400,00 €	666,40 €	167,00 €	167,00 €
Voltigier- und Pferdesportverein Schloss Rathsberg Erlangen e.V.	Voltigierzeug (Antrag aus 2010)	1.500,00 €	1.100,00 €	1.100,00 €	275,00 €	275,00 €
	Voltigierzeug für neues Pferd	2.000,00 €	1.100,00 €	1.100,00 €	275,00 €	275,00 €
Gesamtzuschüsse						6.985,00 €

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:

Verantwortliche/r:
Herr Klement

Vorlagennummer:
52/077/2011

Zuschuss an Turnerbund 1888 - Mietvertrag Krafraum

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Sportbeirat	22.03.2011	Ö	Gutachten	
Sportausschuss	22.03.2011	Ö	Beschluss	
Beteiligte Dienststellen				
ESTW				

I. Antrag

Dem Vorschlag der Verwaltung zur Bezuschussung der Krafraummiete für den TB 1888 Erlangen wird gefolgt und einer Bezuschussung in der aufgezeigten Form zugestimmt.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Unterstützung des leistungsorientierten Schwimmsports

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Bezuschussung der Krafraummiete des TB 1888 Erlangen im Röthelheimbad

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Analog zu den Krafräumen der Sporthallen, soll der Verein mit 1,50 € pro Stunde zzgl. Nebenkosten an den Mietkosten beteiligt werden. Die Differenz zur angesetzten Miete wird vom Sportamt als Zuschuss geleistet.

4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	€	bei IPNr.:
Sachkosten:	2.796 €	bei Sachkonto: 530101
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:
Korrespondierende Einnahmen	€	bei Sachkonto:
Weitere Ressourcen		

Haushaltsmittel

- ☐ werden nicht benötigt
- ☒ sind vorhanden auf IvP-Nr.
bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk 520090/ 42110052/530101
- ☐ sind nicht vorhanden

Sachbericht:

Vor der Betriebsführung der Erlanger Bäder wurde den Leistungsschwimmern der SSG 1981 Erlangen (SG Siemens Erlangen, Schwimmverein Erlangen, TB 1888 Erlangen) ein behelfsmäßiger Kraftraum im Röthelheimbad zur Verfügung gestellt. Im Zuge der Sanierung des Röthelheimbades wurde ein neuer Kraftraum gebaut, der nun durch die Erlanger Stadtwerke an den TB 1888 Erlangen vermietet werden soll. Ein Antrag zur Bezuschussung der Miete liegt dem Sportamt vor.

Die Sportförderrichtlinien sehen keine konkrete Vorgabe für eine derartige Förderung vor, so dass nach A. 3 *Zuständigkeit* der Sportbeirat und der Sportausschuss durch eine Sonderregelung über eine Bezuschussung befinden können.

Die Sportverwaltung schlägt daher folgende Regelung für eine Förderung vor. Da für Krafträume in den Großsporthallen eine Gebührenregelung von 1,50 Euro/Stunde für Sportvereine gilt, kann der TB 1888 Erlangen analog mit diesem Betrag bei der Miete für den Kraftraum im Röthelheimbad beteiligt werden. Die Differenz zum monatlichen Mietbetrag von 350 € soll dem Verein als Zuschuss gewährt werden. Bei einer wöchentlichen Belegung von 19,5 Stunden und einer 4 wöchigen Ferienzeit ergibt sich ein Betrag von 117 € Kosten für den Verein im Monat. Damit errechnet sich ein Zuschussbetrag von 233 € monatlich. Die Nebenkosten trägt wie bisher der Verein.

III. Abstimmung

siehe Anlage

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:

Verantwortliche/r:
Herr Klement

Vorlagennummer:
52/079/2011

Konzeption Eislaufbahn Winter 2011

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Sportbeirat	22.03.2011	Ö	Gutachten	
Sportausschuss	22.03.2011	Ö	Beschluss	
Beteiligte Dienststellen				
City-Management Erlangen				

I. Antrag

Das Sportamt wird beauftragt, die Konzeption „Erlanger Eislaufbahn am Hugenottenplatz“ für den Winter 2011 weiter zu verfolgen. Nach Feststellung eines Finanzplans soll das fertige Konzept dem Stadtrat zur Entscheidung vorgestellt werden..

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Attraktivitätssteigerung der Innenstadt zur Vorweihnachtszeit
Eislaufmöglichkeit für Schulen und Bevölkerung in Erlanger City

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Errichtung einer Eislaufbahn (13 m x 20 m) auf dem Hugenottenplatz vom 24.11.11 bis 23.12.11

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

In der Anlage befindet sich eine Konzeption für die Eislaufbahn am Hugenottenplatz. Die Finanzierung ist hierbei noch nicht enthalten. Vorgesehen ist eine Finanzierung über Eintrittsgelder und Sponsoren.

4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	€	bei IPNr.:
Sachkosten:	€	bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:
Korrespondierende Einnahmen	€	bei Sachkonto:
Weitere Ressourcen		

Haushaltsmittel

X werden nicht benötigt

Anlagen: Konzept Eislaufbahn

III. Abstimmung

siehe Anlage

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang

KONZEPT



I. Einleitung

- a) Vorstellung Firma Ice Business
- b) Gemeinschaftsprojekt des städtischen Sportamt und City-Managements Erlangen (CM)

II. Beispielfotos

- a) Referenzen aus anderen Städten
- b) Impressionen

III. Umsetzung in Erlangen am Hugentottenplatz

- a) Eisbahn mit Schlittschuhverleih
- b) Gastronomieeinbindung
- c) Thementage

IV. Leistungen für Partnerunternehmen

V. Gesamtleistungen

VI. Umweltgedanke und Umsetzung

VII. Ansprechpartner

I. Einleitung

- a) Die Firma Ice Business ist seit Jahren der erfahrene Partner im Bereich Kälte- und Eisbahntechnik. Sie vermietet und baut Kunsteisbahnen in Deutschland und in vielen anderen Ländern weltweit. Ice Business arbeitet mit erfahrenen Partnern des Eissports zusammen und bietet seinen Kunden moderne Produkte auf dem neusten Stand der Technik sowie ein vielfältiges Sortiment „rund ums Eis“.

- ✓ 100 % Eisgarantie bei schlechten Witterungsverhältnissen
- ✓ Erheblich weniger Energieverbrauch
- ✓ Sehr kurze Auf- und Abbaupzeit
- ✓ Umweltfreundlich nach Umweltnorm ISO 14001

- b) Erlanger Eislaufbahn – ein Gemeinschaftsprojekt des Sportamt und dem City-Management Erlangen.

Bereits im vergangenen Jahr trafen sich das Sportamt und das CM, um das Projekt einer Eislauffläche in der Innenstadt zu besprechen. Aus Sicht des CM weckt eine Eislauffläche große Begeisterung für Kunden und Besucher. Zudem soll damit gerade im Umland Erlangens für eine attraktive Innenstadt geworben werden. Eine Erhöhung der Besucherfrequenz zu der wichtigsten Verkaufsphase des Einzelhandels würde gerade für die Altstadt enormes Potential generieren. Mit Beginn und Eröffnung der Weihnachtsmärkte und Weihnachtsbeleuchtung würde das Gesamtambiente deutlich aufgewertet werden. Es ist angedacht, die Eislauffläche in einem fest definierten Zeitraum vom 24.11.bis 23.12.2011 auf dem Hugentottenplatz aufzubauen.

Aus Sicht des Sportamtes kann mit der Eisfläche ein kleines Stück Wintersport nach Erlangen gebracht werden. Schlittschuhlaufen – ein Verleih der Schlittschuhe wird mit angeboten – und Eisstockschießen soll mitten in Erlangen in der Vorweihnachtszeit möglich gemacht werden. Insbesondere an den Vormittagen wollen wir allen Erlanger Schulen die Möglichkeit geben, im Stadtzentrum eizulaufen ohne eine aufwändige Fahrt nach Höchststadt oder Nürnberg unternehmen zu müssen.

II. Beispielfotos

a) Referenzen aus anderen Städten

Remscheid: Zum vierten Mal hat das Berliner Unternehmen Ice Business AG Ende November 2009 für den Remscheider Weihnachtsmarkt eine 600 Quadratmeter große Eisbahn im Zentrum der Stadt installiert. Und wie in den Jahren zuvor erfreute sie sich auch 2009 einer großen Beliebtheit.

„Wir haben einen Tag für den Unterbau benötigt, dazu noch mal einen dreiviertel Tag für die Eisbahntechnik“, sagt Andreas Meike vom Remscheider Stadtmarketing, „dann haben wir nach und nach Wasser eingeleitet und es anfrieren lassen. Am Montag konnten wir dann eröffnen.“

Pressemeldung aus anderen Städten

Kurfenspaß mit süßen Überraschungen

17.11.2010 Parchim

„Für die Fans der schnellen Kufen naht die schönste Zeit des Jahres. Bereits zum achten Mal in Folge sorgen die Parchimer Stadtwerke dafür, dass sich in wenigen Tagen das Zentrum der Kreisstadt in einen attraktiven (Schlitt)-Schuhmarkt verwandelt. "Das haben wir den Wintersportfans schließlich versprochen. Wir werden alles dafür tun, dass in den düsteren Herbstwochen wieder richtig Leben in die Altstadt kommt", freut sich auch Stadtwerkegeschäftsführer Dirk Kempke schon sehr.

Auch in diesem Jahr werden in Parchim rund 10 000 Eissportfans erwartet. Für angemeldete Schulklassen wird die Schlittschuhbahn für den Sportunterricht vormittags wieder kostenlos zur Verfügung gestellt. "Das Interesse ist groß und es liegen bereits zahlreiche Reservierungen vorwiegend von Schulen aus dem Parchimer Umland vor", sagt Dirk Kempke. Wer sich für seine Klasse einen Termin sichern will, kann dies unter Telefon 03871/623536 erledigen. Angeboten werden während der gesamten Eiszeit, die diesmal bis zum 2. Januar 2011 dauert, vor Ort Schlittschuhe zum Ausleihen.

Laternenumzug und Show zur feierlichen Eröffnung

Bevor die Eislaufsaison 2010 am 26. November offiziell eröffnet wird, treffen sich die Kinder und Jugendlichen um 17.30 Uhr am Mönchhof, um mit musikalischer Begleitung eines Spielmannzuges zum Schuhmarkt zu ziehen. Wer selbst keine Laterne oder Fackel dabei hat, bekommt sie von den Stadtwerken spendiert. Freuen dürfen sich die Parchimer auch auf die anschließende Show der Jungen und Mädchen des Rostocker Eiskunstlaufvereins. Dabei sein wird auch Frau Holle, alias Lotti Jenßen. Am 6. Dezember wird erstmals ein Chocolatier erwartet, der zum Nikolaustag persönliche Schokoladentafeln kreiert. Auch die Parchimer Zeitung - Medienpartner des Eisbahnprojektes - hält für die vielen kleinen Eissportfreunde noch eine ganz besondere Überraschung bereit. In der Adventszeit lädt sie wie im Vorjahr die Schlittschuhfans zu einem Gratislafnachmittag auf die Eisbahn ein. „

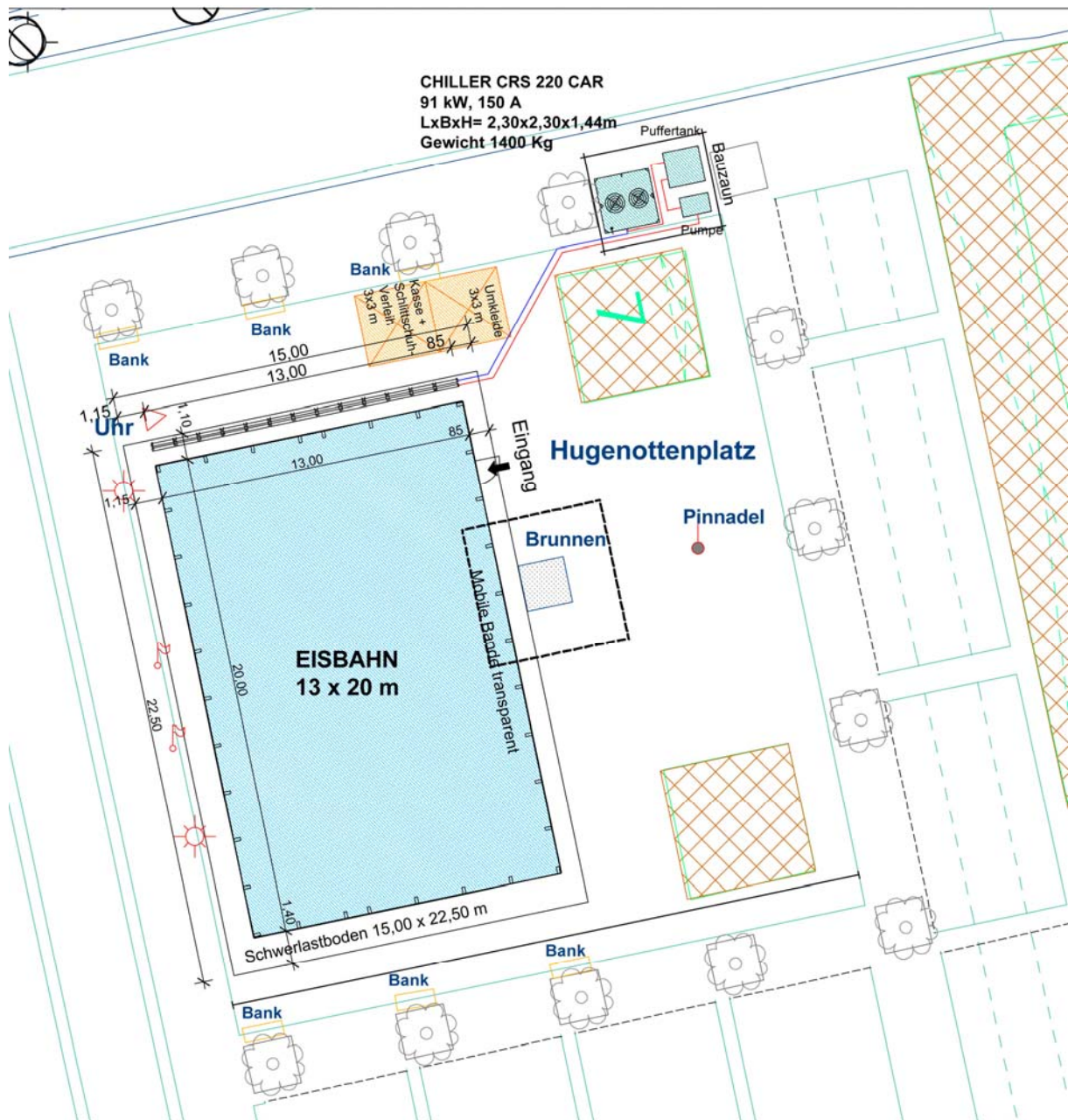
- I. b) Impressionen aus anderen Städten
Abensberg 455m²



Baden-Baden 450 m²



III. Umsetzung in Erlangen am Hugenottenplatz



a) Eisbahn mit Schlittschuhverleih

Als einer der attraktivsten Innenstadtplätze eignet sich besonders der Hugentottenplatz für die Eislauf-Premiere in der Erlanger City. Dieser ist ein zentraler Mittelpunkt zwischen der Nord-Süd Achse der Fußgängerzone. Bahnhof und Bushaltestellen sind zentrale Zubringer.

Um eine Eislaufbahn für die Besucher möglichst attraktiv zu gestalten, sehen wir eine Fläche von 260 m² (13 m x 20 m) vor, d.h. ca. 60-80 Läufer könnten gleichzeitig auf den Kufen stehen. Der Kugelbrunnen aber auch die feststehenden Kioske wären nicht beeinträchtigt. Ein entsprechendes Lager und Technikzelt wäre im hinteren Bereich sauber verdeckt. Ein Zelt für Kasse und Schlittschuhverleih sowie eine Umkleidemöglichkeit sind fester Bestandteil. Die Tragfähigkeit des Platzes ist vom Tiefbauamt bestätigt worden.

An den Vormittagen wollen wir den Erlanger Schulen die Eisfläche zur Verfügung stellen. Eine Vergabe dieser Zeiten erfolgt über das Sportamt.

Um die Kosten zu decken, ist vorgesehen einen noch zu kalkulierenden Betrag für die Benutzung der weiteren Eiszeiten sowie für den Schlittschuhverleih zu erheben. Hier steht nicht der Gedanke einer Gewinnerzielungsabsicht im Vordergrund.

b) Gastronomieeinbindung

Die Einbindung des am Standort Hugentottenplatz ansässigen Unternehmens „Der Beck“ als Gastronomiepartner wird vorgesehen. Ein Glühweinverkauf sowie süße und herzhaftes Speisen sind angedacht. Die Öffnungszeiten der Eislaufbahn soll auf 21.00 Uhr beschränkt werden, so dass keine unnötige Lärmbelastung für die Anwohner entsteht.

c) Thementage

Um allen Nutzern und Besuchern der Eisfläche ein möglichst abwechslungsreiches Programm über einen Zeitraum von 4 Wochen zu bieten, sind verschiedene Thementage geplant. Kindergärten, Schulen werden eingeladen und können Schlittschuhlaufen. Eine Auftaktveranstaltung mit einem Eiskegelwettbewerb unserer Sponsoringpartner ist vorgesehen. Weiterhin bieten wir den beteiligten Firmen an ausgewählten Tagen die Möglichkeit für Promotionaktionen an (z.B. Freikartenaktion für Kunden).

IV. Leistungen für Partnerunternehmen

- Öffentlichkeitswirksame Einbindung durch Bandenwerbung an der Eisfläche.
- Partner des offiziellen Programmheftes.
- Einbindung in der City Zeitung in Kooperation mit den EN.
- Einbindung beim Online Auftritt der Stadt Erlangen.
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit im Vorfeld – Auftaktpressekonferenz.
- Möglichkeit zur Durchführung von Kundenbindungsangeboten, exklusiv „Tag des Sponsors“.
- Erhalt von Freikarten für Mitarbeiter oder Kunden.

V. Gesamtleistungen

Folgende Leistungen wären über den Vermieter Ice Business abgedeckt:

1. Planung der Eisfläche inkl. aller Bauteile und inkl. des Zubehörs.
2. Erstellen von technischen Zeichnungen.
3. Vermessen der Fläche, sowie des Untergrundes.
4. Optimierung der technischen Eigenschaften der Kälteaggregate bei Vorschriften wie Lärm, Abgase etc.
5. Kälteaggregate für 260 m², inkl. Zubehör.
6. Aluminiumeisbahn, komplett funktionsfähig inklusiver aller Bauteile.
7. Bande mit einer Höhe von 1 m, stabile Ausführung.
8. Betriebsmedien: Kältemittel und Kälteträger (Sole)
9. Umweltpumpe für Sole
10. Verbindungsschläuche
11. Eispflegeset
12. Mind. 2 Servicetechniker
13. Einweisung des Betreibers
14. Abtauung
15. Demontage
16. Transportkosten

Leistungen vom CM bzw. Sportamt:

1. Stromanschluss bereitstellen.
2. Mind. 4 Helfer für die Montage und Demontage bereitstellen.
3. Installationsort befahrbar durch LKW's, Gabelstapler zum Be- und Entladen.
4. Bauantrag und Bauabnahme durch die städtische Behörde abwickeln.
5. Arbeitsgenehmigungen beschaffen (24 Stunden)
6. Hydranten Anschluss bereitstellen.
7. Unterstellmöglichkeit (beheizt) für die Eisbearbeitungsmaschine.
8. Schutz der außerhalb liegenden Rohre gegen Beschädigungen.
9. Lagerung, Sicherung bzw. Bewachung des Materials.
10. Eispflege
11. Abtransport und Entsorgung des Resteises.
12. Entfernen von Aufklebern oder Werbetafeln nach der Mietperiode.

VI. Umweltgedanke und Umsetzung

Ice-World International ist weltweit der größte Vermieter mobiler Eisbahnen. Ice-World und seine Händler sind sich ihrer Verantwortung bewusst, die Umwelt so wenig wie möglich zu belasten.

Die Aluminiumeisbahn von Ice-World spart bis zu 40 % Stromkosten (TNO/TÜV). Jahrelange Erfahrung zeigt, dass die Eisbahnen von Ice-World im Vergleich zu herkömmlichen EPDM- oder PE-Eisbahnen einiges an Strom sparen. In 2009 hat Ice-World das Ingenieurbüro Sparkling Projects beauftragt, diese Energieeinsparung wissenschaftlich zu untersuchen. TNO und TÜV haben die Rechenmodelle überprüft und die verschiedenen Produkte in ihren Laboren getestet. Sowohl TNO als auch der TÜV kamen zu dem Schluss, dass die Ice-World-Bahn bis zu 40 % der Stromkosten spart. Berichte: TNO034-APD-2009-0378 und TÜV034-APD- 2009-00378.

Ice-World arbeitet mit umweltfreundlichen Kühlflüssigkeiten. Für das Kühlen seiner Eisbahnen verwendet IW das teurere, aber umweltfreundliche Polypropylenglykol. Beinahe 100 % dieses Kühlmittels werden weiterverwendet. Eventuelle Verluste sind komplett biologisch abbaubar.

Nachhaltigkeitsstrategie Ice-World 2010 bis 2015: Ice-World hat sich die folgenden Ziele gesetzt:

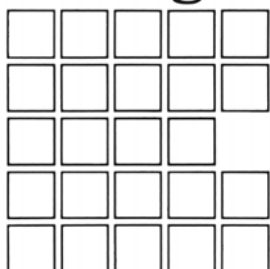
1. Der Stromverbrauch der Eisbahnen von Ice-World wird bis 2015 halbiert.
2. 2015 arbeitet Ice-World nur noch mit Lieferanten zusammen, die zu seiner Nachhaltigkeitsstrategie passen.
3. Alle Materialien, die Ice-World für die Herstellung der Eisbahn braucht, sind recycelt.
4. Für die hölzerne Bande wird zertifiziertes Holz aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern verwendet.
5. Kompensation der CO₂-Emissionen aus dem Logistikprozess (Transport)
6. Organisation von Schulungen für Ice-World-Händler und -Kunden zum Thema „nachhaltiger Betrieb von Eisbahnprojekt.“

Ansprechpartner des Gemeinschaftsprojekts:

Stadt Erlangen Sportamt

Fahrstraße 18
91054 Erlangen
Herr Ulrich Klement
Tel. 09131 862263

Erlangen



Erlanger Tourismus und Marketing Verein e.V. Abteilung City-Management Erlangen

Rathausplatz 3
91052 Erlangen
Herr Christian Frank
Tel. 09131 8951-0



Inhaltsverzeichnis

Sitzungsdokumente

Einladung -öffentlich-	1
------------------------	---

Vorlagendokumente

TOP Ö 2.1 1000 Punkte für deine Gesundheit; Programm vom 15. 01. bis 15. 05.201	
Mitteilung zur Kenntnis 52/072/2011	3
1000 Punkte Progr v 15 Jan bis 01 Mai 2011 52/072/2011	4
TOP Ö 2.2 Veranstaltungstermine des Sportamtes und der Sportvereine	
Mitteilung zur Kenntnis 52/074/2011	8
Veranstaltungen der Sportvereine 2011Sportausschuss 52/074/2011	9
TOP Ö 2.3 Jugendförderpreis der Deutschen Bahn Regio Franken	
Mitteilung zur Kenntnis 52/076/2011	12
DB Regio Franken Jugendförderpreis 52/076/2011	13
TOP Ö 2.4 Anfrage zum Winterdienst von Sportvereinen	
Mitteilung zur Kenntnis 52/078/2011	16
Aufstellung Winterdienstkosten 52/078/2011	17
Stellungnahme Amt 24 52/078/2011	18
Stellungnahme Amt 30 52/078/2011	19
TOP Ö 3 SPD Fraktionsantrag 110/2010: Campingplatz Wöhrmühle	
Beschlussvorlage 52/062/2010/1	20
Antrag der SPD-Fraktion Nr. 110/2010 52/062/2010/1	22
Campingplatz Naturfreunde Katasterplan 52/062/2010/1	23
Campingplatz Naturfreunde Luftbild 52/062/2010/1	24
Stellungnahme Amt 61 52/062/2010/1	25
TOP Ö 4 Förderung von Sportvereinen 2011 - Barzuwendungen 2011	
Beschlussvorlage 52/073/2011	26
Barzuwendungen 2011 52/073/2011	28
TOP Ö 5 Förderung der Sportvereine - Großgeräte 2011	
Beschlussvorlage 52/075/2011	31
Großgeräte 2011 52/075/2011	33
TOP Ö 6 Zuschuss an Turnerbund 1888 - Mietvertrag Kraftraum	
Beschlussvorlage 52/077/2011	36
TOP Ö 7 Konzeption Eislaufbahn Winter 2011	
Beschlussvorlage 52/079/2011	38
Konzept Eislaufbahn 52/079/2011	40

Inhaltsverzeichnis	51
--------------------	----